

Spielbank Wiesbaden: Immer wieder sonntags

Nachdem Sebastian Vettel am letzten Sonntag bereits zum zweiten Mal den WM-Titel als Fahrer gewinnen konnte, machte er am gestrigen Sonntag mit einem überragenden Rennen in Südkorea auch die Konstrukteurs-WM für sein Red-Bull Team perfekt.

Von diesem Speed ließen sich die Pokerspieler beim gestrigen Sonntagsturnier im Wiesbadener Casino anstecken. Die Akteure legten ein ordentliches Tempo vor. Keine Boxenstops, nur „Ausfälle“ in schneller Folge. Letzteres sehr zur Freude der Cashgamer, denn jeder frei werdende Turniertisch öffnete unverzüglich als Cashgame.

Nachdem über die Hälfte aller Runden „gefahren“ waren, schalteten die Spieler einen Gang zurück. Geschickte Überhol- und Ausbremsmanöver bestimmten das Rennen um den Platz am Final-Table. Zu den Top Ten gehörte auch Hans Johnny Johansen aus Norwegen. Er foldete sich förmlich ins Geld und landete bei seinem ersten Turnier in Deutschland direkt auf Platz fünf. Damit, so seine Aussage, fülle er seine Urlaubskasse ein wenig auf.

Die letzten vier des Turniers passierten zeitgleich die Ziellinie: Janina Gebhardt, Helmut Lieser und Christoph Ludwig einigten sich nur wenige Spiele nach dem Ausscheiden des Fünftplatzierten mit einem weiteren Spieler auf einen Deal und teilten sich das Preisgeld.

Heute, am traditionellen Wiesbadener Profi-Montag, ist mit dem kultigen 200 Euro Freeze-Out-Turnier wieder die höherpreisige Poker-Action angesagt. Auf www.spielbank-wiesbaden.de kann man die aktuelle Buchungslage verfolgen und, wenn's eng wird, sich noch schnell per Bank- oder Kreditkarte einen Platz sichern – oder vor Ort im Casino, solange der Vorrat reicht. Die Hälfte

der 60 Plätze war am frühen Nachmittag bereits weg.

Spielbank Wiesbaden – mehr Poker geht nicht in Rhein-Main!

Die Gewinner des Turniers am Sonntag, dem 16.10.2011:

1. NN	935,- Deal
2. Christoph Ludwig (D)	935,- Deal
3. Janina Gebhardt	935,- Deal
4. Helmut Lieser	935,- Deal
5. Hans Johnny Johansen (N)	400,-
6. NN	360,-



Helmut Lieser (4), Janina Gebhardt (3) und Christoph Ludwig (2)

Die Pokernacht in Zahlen:

- 127 Pokerbegeisterte
- 20:00 Uhr Turnierbeginn
- 75 € Texas Hold'em, Freeze-Out
- 60 Turnierspieler
- 6 Turniertische
- 4.500 Preisgeldpool
- 4 Cash-Tables im klassischen Spiel mit Blinds 2/4
- 2 PokerPro-Tische im neuen Automatenspiel

Turnierleiter: Sebastian Richter